

Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Manfred Hübner

Geschäftsführer, CEFA

manfred.huebner@sentix.de



sentix GmbH

Mainzer Straße 4b, 65550 Limburg/Lahn

Tel. +49 (6431) 59786-04, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Der Gegenwind nimmt wieder zu

- Die sentix Konjunkturindizes sinken im März um 3,1 Punkte auf -11,1 Punkte. Auch wenn eine Rezession zunächst abgewendet werden konnte, bleibt die Gesamtsituation fragil. Das die kommenden Monate noch härter werden könnten, zeigt der Einbruch der Konjunkturerwartungen um 7 Punkte.
- Auch in Deutschland sinkt der Gesamtindex um knapp 3 Punkte auf -9,6 Punkte. Während sich die Lage nochmals leicht verbessern konnte, gaben die Erwartungen kräftig auf -11,8 Punkte nach.
- International zeichnet sich ein vergleichbares Bild. Während sich die Lagebeurteilungen in fast alle Regionen leicht verbessern konnten, sinken die Erwartungswerte teils deutlich ab. In den USA messen wir einen Rückgang um fast 6 Punkte und selbst in der Region Asien ex Japan, der einzigen mit noch positiven Werten, sinken die Konjunkturerwartungen um 5,2 Punkte.

Statistik

Umfragezeitraum: **02.03.-04.03.2023**

Teilnehmer: **1.309 Investoren**

(davon institutionelle Anleger: **253**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
Euroland	Abschwung	USA	Stagnation
Deutschland	Abschwung	Japan	Stagnation
Schweiz	Abschwung	Asien ex Japan	Aufschwung
Österreich	Abschwung	Lateinamerika	Abschwung
Osteuropa	Rezession	Globales Aggregat	Stagnation

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: März 2023

Euroland	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	
Gesamtindex	-38.3	-30.9	-21.0	-17.5	-8.0	-11.1	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-35.5	-29.5	-20.0	-19.3	-10.0	-9.3	Höchster Wert seit 06.2022
- Erwartungen	-41.0	-32.3	-22.0	-15.8	-6.0	-13.0	5. Anstieg in Folge



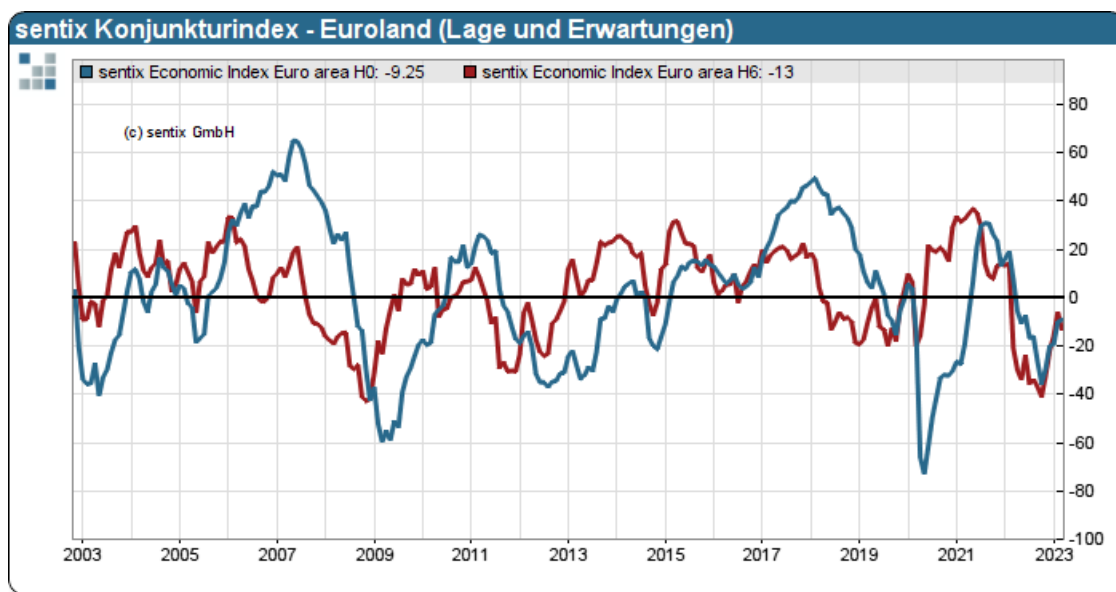
Kommentierung der Umfrageergebnisse von März 2023

Der Gegenwind nimmt wieder zu

Nach mehreren Monaten der Verbesserung in den konjunkturellen Lage- und Erwartungsbeurteilungen der Anleger kommt es Anfang März zu einem neuen Gegenwind für die Wirtschaftsentwicklung. Zwar können sich in der Eurozone die Lagewerte nochmals, zum fünften Mal in Folge, verbessern. Bei den Konjunkturerwartungen wird aber sichtbar, dass wir uns keineswegs am Beginn eines Aufschwunges befinden. Die Euroland-Konjunkturerwartungen fallen kräftig auf -13 Punkte. Ähnlich ist die Lage in den anderen Weltregionen. Die Erwartungswerte zeichnen sich durchweg durch deutliche Rückgänge aus.

Euroland: Droht der Frühjahrsbelebung ein Kurzschluss?

Anfang März messen wir einen deutlichen Rückgang bei den Konjunkturerwartungen der rund 1.300 von sentix befragten Anlegern. Diese fallen nach mehreren Monaten der relativen Verbesserung im März um 7 Punkte auf -13 Punkte. Auf Sicht von sechs Monaten erwarten die Anleger damit eine Verschlechterung der Konjunktur in der Eurozone. Die Lagewerte konnten sich zwar nochmals leicht um 0,7 Punkte verbessern. Ein Wert von -9,3 bedeutet aber immer noch, dass sich die Wirtschaft aktuell bestenfalls in einer Stagnationsphase befindet. Die übliche Frühjahrsbelebung der Wirtschaft droht einen Kurzschluss zu erleiden.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Diese Stagnationsphase könnte sich schon bald wieder zu erneuten Rezessionssorgen wandeln, wenn sich die negativen Konjunkturerwartungen materialisieren. Es sollte nämlich nicht vergessen werden, dass die Notenbanken im aktuellen Umfeld auf der geldpolitischen Bremse stehen. Das Geldmengenwachstum bleibt schwach und dürfte sich im weiteren Jahresverlauf, zusammen mit dem gestiegenen Zinsniveau, noch als ernste Belastung der Konjunktur erweisen.

Ein Blick auf die sentix Themenbarometer zeigt dabei, dass die Phase der Entspannung bei den Inflationsraten von den Anlegern schon wieder in Frage gestellt wird. Der entsprechende Index ist von -14,25 auf -32,25 gesunken. Damit dürfte sämtliche Hoffnungen auf ein vorzeitiges Ende des Zinserhöhungszyklus bis auf Weiteres unbegründet sein.



Deutschland: Im Tandem mit der Eurozone

Auch in der größten Volkswirtschaft der Eurozone messen wir eine nochmalige leichte Verbesserung der Lagewerte. Der entsprechende Index steigt zum fünften Mal in Folge auf den höchsten Wert seit Juni 2022, bleibt aber mit -7,5 Punkten negativ. Bei den Konjunkturerwartungen kommt es auch in Deutschland zu einem kräftigen Rückgang um 7 Punkte. Die Wahrscheinlichkeit für einen erneuten Abschwung ist damit deutlich gestiegen.

Deutschland	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23		
Gesamtindex	-37.4	-30.0	-20.3	-16.5	-6.8	-9.6		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-33.5	-28.0	-18.3	-18.0	-8.8	-7.5	Höchster Wert seit 06.2022	5. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-41.3	-32.0	-22.3	-15.0	-4.8	-11.8		

USA: Weiter im Bereich einer Stagnation

Die US-Wirtschaft zeigt weiter Zeichen einer Schwäche, auch wenn die Daten im globalen Kontext relativ betrachtet besser als anderswo sind. Die Lagewerte bleiben mit +10 Punkten im positiven Terrain. Die Wirtschaft wächst also noch, wenn auch mäßig. Die Erwartungen kommen jedoch auch in den USA unter Druck. Mit -7,5 Punkten nimmt auch in den USA der konjunkturelle Gegenwind zu. Die restriktive Geldpolitik wirkt auch hier als Bremsklotz.

USA	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23		
Gesamtindex	-12.6	-9.4	-0.5	-3.5	3.6	1.1		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-0.3	4.0	9.3	4.3	9.0	10.0	Höchster Wert seit 06.2022	
- Erwartungen	-24.3	-22.0	-9.8	-11.0	-1.8	-7.5		

Asien ex Japan: Relativ gut, aber keineswegs gefestigt

Im internationalen Kontext bleiben die Daten für die Region Asien ex Japan, die wesentlich von China geprägt wird, relativ am günstigsten. Der Gesamtindex bleibt nahezu unverändert. Die Lagewerte steigen zum vierten Mal in Folge auf den besten Wert seit März 2022, nachdem die chinesische Regierung die Corona-Beschränkungen weitgehend aufgehoben hat. Aber auch in China zeigen sich gewisse internationale Bremsspuren mit einem Rückgang in den Konjunkturerwartungen auf 10,8. Immerhin als einzige Weltregion noch mit einem positiven Wert bei den Konjunkturerwartungen.

Asien ex Japan	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23		
Gesamtindex	-12.9	-12.5	-4.8	1.4	11.7	11.5		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-10.3	-11.5	-5.8	-4.3	7.5	12.3	Höchster Wert seit 03.2022	4. Anstieg in Folge
- Erwartungen	-15.5	-13.5	-3.8	7.3	16.0	10.8		



Weitere Ergebnisse / Tabellen

Japan	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	
Gesamtindex	-16.6	-15.2	-8.0	-6.6	-0.5	-1.0	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-10.5	-10.0	-4.0	-5.3	-1.0	1.0	Höchster Wert seit 06.2022
- Erwartungen	-22.5	-20.3	-12.0	-8.0	0.0	-3.0	
Osteuropa	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	
Gesamtindex	-41.8	-37.8	-31.2	-27.6	-21.6	-24.1	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-47.0	-44.3	-38.8	-36.8	-31.0	-31.3	
- Erwartungen	-36.5	-31.0	-23.3	-18.0	-11.8	-16.8	
Lateinamerika	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	
Gesamtindex	-24.5	-21.4	-16.2	-16.9	-8.6	-10.4	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-24.5	-22.8	-19.5	-23.8	-15.3	-13.8	Höchster Wert seit 06.2022
- Erwartungen	-24.5	-20.0	-12.8	-9.8	-1.8	-7.0	
Welt	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	
Gesamtindex	-20.3	-17.7	-10.1	-7.2	1.6	0.1	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-16.6	-15.1	-9.3	-9.8	-1.0	1.5	Höchster Wert seit 04.2022
- Erwartungen	-23.9	-20.3	-10.8	-4.5	4.2	-1.3	
Schweiz	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	
Gesamtindex	0.9	-10.3	5.6	2.9	7.2	4.2	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	19.3	6.8	15.8	21.0	17.0	18.5	
- Erwartungen	-16.0	-26.0	-4.0	-13.8	-2.3	-9.3	
Österreich	Okt. 22	Nov. 22	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	
Gesamtindex	-32.1	-24.2	-12.7	-20.5	-11.3	-7.4	Höchster Wert seit 08.2022
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-21.0	-12.5	-2.0	-19.5	-11.3	3.5	Höchster Wert seit 09.2022
- Erwartungen	-42.5	-35.3	-22.8	-21.5	-11.3	-17.8	



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET

REFINITIV™



Macrobond



HAVER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich mehr als 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und > 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.